

Kalendersorgen

Autor(en): **Gerber, Ernst P.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **99 (1973)**

Heft 32

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-511964>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Kalendersorgen

Ob's Julius auf hoher See war,
ob es Gregors Glanzidee war,
jeder dankt dem klugen Spender
für das Wunderwerk Kalender.

Tage, Wochen, Jahre stehen
fest; dein Auf- und Untergehen,
Sonne; Lauf der Sternenreihe;
Monde, volle wie auch neue.

Alles, alles gut und weise,
Sonne, Mond und Sternenreise;
doch direkte Demokraten
wollen Daten, Daten, Daten.

Daten für die Urnengänge,
Daten für die innern Zwänge:
turnen, jassen, jodeln, singen,
Sennen- oder Fahنشwingen.

Und der Schütze, der will schießen,
reinen Pulverdampf genießen,
seine Kugel pfeift auf schale
Stubenluft der Stimmlokale.

Drum, Kalendermacher, bitte,
ehrt die Schweizer Schützensitte,
denkt bei nächsten Revisionen
an die Freunde blauer Bohnen.

Ernst P. Gerber

Jugend von heute

Der Herr Pfarrer im Religions-
unterricht: Welches ist der schönste
Tag der Woche?

Zweitkläßler: Der Montag.

Herr Pfarrer: Wieso?

Zweitkläßler: Dann kommt
«Schweinchen Dick» im Fernsehen.
A F

Am Radio erlauscht

Eine Programmansage des franzö-
sischen Rundfunks: «Sie hören nun
das Hörspiel «Der Kuhstall» von
Roger Brie. In der Titelrolle Jeanne
Meunier.»

*

Ein Sprecher in der Sportrund-
schau von NDR II: «Soviel vom
Fußball und nun zum Sport.» TR

Wortschöpfung

Als Verwaltungstourismus bezeich-
net die Finanzdelegation der eid-
genössischen Räte die vielen aus-
wärtigen Besprechungen, Konferen-
zen und andern Zusammenkünfte.
Bezahlt wird er vom Bund und er-
freut sich so bei den zahlreichen
Teilnehmern großer Beliebtheit.

fis

Geständnis

Ich gestehe: Früher habe ich zu
dieser Jahreszeit Glossen mit dem
Titel «Bei 30 Grad im Schatten»
geliefert. Ich gestehe, jeweilen zu
den Hundstagsnummern beigetra-
gen zu haben. Ich muß, Ende Juli
mit dem Feuerhaken in der Hand
vor der offenen Ofentüre, gesteh-
en, daß ich solches nicht mehr
wagen würde!
Boris

**Nebelspalter-Bücher
belasten weder Ihr Ferien-Reisegepäck
noch Ihr Ferien-Budget.**

**Sie schenken dafür an verregneten
Tagen sonnigen Humor.**

Wir empfehlen Ihnen daher besonders:

•
Walter Koller
300 Appenzellerwitze
80 Seiten, Fr. 9.80

•
Ernst P. Gerber
Irrtum vorbehalten
72 Seiten, Fr. 8.50

•
Da gab's eine Jungfrau in Olten
64 Seiten, Fr. 7.—
Limericks, ausgewählt und eingeleitet von N. O. Scarpi,
illustriert von Barth

•
Peter Dürrenmatt
Der Stadtpräsident im Goldfischglas
und andere Geschichten
Illustriert von Barth
96 Seiten, Fr. 9.80

Für Nicht-Nur-Berner:

•
Ueli der Schreiber
Ein Berner namens ...
52 Verse aus dem Nebelspalter, Band 1, 2, 3 und 4
je Fr. 9.80

**und für ironische Feriengrüße an die
Zuhausegebliebenen:**

•
Giovannetti
... jawassinüdsäged!
68 Seiten (Postkarten), Fr. 8.—

**Raum ist im kleinsten Koffer
für Nebelspalter-Bücher.**

Ihr Buchhändler berät Sie gerne.